

## Infoblatt

In Ihrem täglichen Leben und auch in den Medien begegnet Ihnen in letzter Zeit gehäuft der Begriff „SEPA“. Wir möchten Ihnen einen Überblick darüber vermitteln, was sich dahinter verbirgt und welche Auswirkungen der Begriff auf Ihr tägliches Leben und Ihre Geschäftsbeziehungen hat.

SEPA (Single Euro Payments Area) ist ein einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum, in dem alle Zahlungen wie inländische Zahlungen behandelt werden. Damit wird zukünftig nicht mehr –wie bisher noch- zwischen in- und ausländischen Zahlungen unterschieden. Mit SEPA können Sie zukünftig den bargeldlosen Euro-Zahlungsverkehr auf ein einziges Konto konzentrieren und hierbei SEPA-Überweisungen, -Lastschriften und –Kartenzahlungen genauso einfach, sicher und effizient einsetzen wie heute schon auf nationaler Ebene.

Mit der Einführung des Euro als gemeinsame Währung wurden zwar bereits wichtige Grundlagen für einen einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum gelegt, sie führte jedoch nicht zur Verwirklichung eines Binnenmarktes im unbaren Zahlungsverkehr. Bisher hat noch jedes Land eigene technische Standards und auch die einzelnen Zahlungsverfahren sind in jedem Land unterschiedlich ausgestaltet. Deshalb wird der unbare Zahlungsverkehr heute noch fast ausschließlich über nationale Banken abgewickelt.

Dies wird sich mit der Einführung von SEPA ändern. Künftig wird es in den SEPA-Teilnehmerländern einheitliche Verfahren und Standards geben, so dass jeder Kunde Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen in einheitlicher Weise in allen Teilnehmerländern einsetzen kann. Durch die Harmonisierung können die Bankkunden ihren gesamten Euro-Zahlungsverkehr über eine beliebige Bank im Euroraum abwickeln. Damit wird ein länderübergreifender Wettbewerb geschaffen. SEPA soll zu einer vollständigen Integration der nationalen Zahlungsverkehrsmärkte führen und damit auch nationale Strukturen berühren. An der SEPA-Einführung nehmen auch Länder teil, die nicht den Euro als nationale Währung haben wie z.B. die Schweiz, Großbritannien, Tschechische Republik, Island usw. **Die Zahlungen werden jedoch ausschließlich in Euro abgewickelt.**

Die Einführung von SEPA hat auch Auswirkungen auf unsere Geschäftsbeziehungen. Die Umstellung muss spätestens zum 01.02.2014 stattfinden.

**Die Stadt Crailsheim wird im November 2013 alle Überweisungen und Lastschriften auf SEPA umstellen. Daher werden Sie zukünftig IBAN und BIC anstatt Bankleitzahl und Kontonummer auf den vorgedruckten Überweisungen finden.**

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen gern zur Verfügung:  
Frau Melanie Dietz, Tel. 403-1227  
Frau Martina Otterbach-Wucher, Tel. 403-1164